

DER NIBELUNGE NOT.

- U**ns ist in alten mæren
von helden lobebæren,
von fründen hōchgeaiten,
von küener recken striten
2. Ez wuohs in Burgonden
daz in allen landen
Kriemhilt was si geheizen
dar umbe muosen degene
3. Der minneclichen meide
in muote küener recken;
ane mâzen schœne
der juncfrouwen tugende
4. Ir phlâgen dri kûnege
Gunthere unde Gernôt
unde Giselher der junge
diu frouwe was ir swester;
5. Die herren wâren milte,
mit kreftē unmâzen küene,
dâ zer Burgonden
si frumden starkiu wunder
6. Ze Wormze bi dem Rine
in diende von ir landen
mit stolzlîchen êren
sit sturbens jâmerliche
- wunders vil geseit
von grôzer kuonheit,
von weinen und von klagen,
mauet ir nu wunder hœren sagen.
ein schœne magedin,
niht schœners mohte sin.
unde was ein schœne wip.
vil verliesen den lip.
triuten wol gezam
niemen was ir gram.
sô was ir edel lip.
zierten anderiu wip.
edel unde rich,
die recken lobelîch
ein ûz erwelter degē.
die fürsten hetens in ir pflagen.
von arte hōh geborn,
die recken ûz erkorn.
sô was ir lant genant.
sit in Etzelen lant.
si wonden mit ir kraft;
vil stolziu rîterschaft
unz an ir endes zit.
von zweier edelen frouwen nit.

1, 2. von grôzer arbeit,
2, 1. ein [vil B C d] edel magedin,
2, 3. Kriemhilt [was si D] geheizen. si wart ein schœne wip.
[â. D d] fehlt B C. 3, 4. die zierten anderiu wip.
5, 2. mit kraft unmâzen küene,
6, 3. mit lobelîchen êren
4. si ersturben sit jâmerliche B